

# Dinkelsbühl im Klangrausch

## Der BJV lädt zum 30. Landesbläserwettbewerb



Einen ganzen Tag lang stand Dinkelsbühl im Zeichen der Jagdkultur. Hunderte von Bläserinnen und Bläsern aus ganz Bayern, aus Baden-Württemberg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig Holstein und Hessen, ja sogar aus Tschechien sind in die mittelfränkische Stadt gekommen und haben sich dem Wettstreit gestellt. 53 Bläsergruppen präsentierten ihr musikalisches Können.



Auch die Wertungsrichter kamen aus nah und fern von Hessen bis Österreich.

Mit zwei Pflichtstücken, einem Wahlpflicht- und einem Kürstück galt es möglichst viele Punkte zu erreichen. Bewertet wurde nicht nur die musikalische Leistung, sondern auch das Auftreten der Gruppe.



Angetreten sind die so genannten gemischten Gruppen mit Fürst-Pless-Horn und Parforcehörnern in „B“.



Daneben präsentierten sich die Bläser nur mit Fürst-Pless-Hörnern.....



...und die Gruppen nur mit Parforcehörnern



Schließlich wurden auch noch Quartette bewertet.



Viel Prominenz war nach Dinkelsbühl gekommen. Darunter auch unsere bayerische Jagdkönigin Lisa Müller und Elena Loderer, BJV-Präsidiumsmitglied und zuständig für das Bläserwesen.



Höhepunkt der Veranstaltung war dann das große gemeinsame Abschlusskonzert am Weinmarkt vor der Schranne, das von der Großen Dinkelsbühler Knabenkapelle eröffnet wurde, ein fulminanter Hörgenuss. Rund 800 Hörner glitzerten in der Sonne, Botschaft gelebter Jagdkultur.



BJV-Präsident Prof. Dr. Jürgen Vocke betonte in seinem Grußwort: „Gemeinsam halten wir die Kultur der Jagd und damit die Jagd als Kulturgut unserer Heimat hoch. Die Landesbläserwettbewerbe bringen dieses Kulturgut zum Klingen.“

Herzliche Grußworte kamen auch von Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer, von Landrat Dr. Jürgen Ludwig und vom BJV-Vorsitzenden für Mittelfranken, Volker Bauer, MdL.



Vor der grandiosen Kulisse an der Schranne in Dinkelsbühl konnte BJV-Präsident Prof. Jürgen Vocke zweimal Gold für den unermüdlichen Einsatz um das Bläserwesen verleihen. Hannelore Weißmann, Mitglied im Landesausschuss des BJV und Jürgen Weißmann, ehemaliges BJV-Präsidiumsmitglied, die beiden Hauptorganisatoren des diesjährigen Wettbewerbs wurden für ihr jahrelanges Engagement mit dem BJV-Bläserehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!



Danach gab es auch noch ein extra großes Dankeschön vom Kompetenzteam für das Bläserwesen.



Die Spannung steigt: Nach dem großen fulminanten Konzert strömen alle in den Festsaal der Schranne zur Siegerehrung. Wer wird in den einzelnen Gruppen den Ersten Platz erreichen?



Insgesamt haben die Bläsergruppen hervorragend abgeschnitten. Insgesamt wurde 45 Mal Gold erreicht. Bei den gemischten Gruppen gab es gleich zwei Erste Plätze. Die Gäste aus Niedersachsen, die **Jagdhornbläser aus Hameln-Pyrmont**, erzielten 759 Punkte, die **Jagdhornbläser Schweinfurt Stadt** 768 Punkte.

In der Wertungsgruppe „A“ (Fürst-Pless-Hörner) ging der Erste Platz an **St. Hubertus Mainburg** mit 749 Punkten.

In der Wertungsgruppe „B“ (Parforcehörner in B) gewannen die **Jagdhornbläser Bad Königshofen** mit 720 Punkten.

Bei den Quartetten gewannen die **Jagdhornbläser Erding** mit 380 Punkten und in der Wertungsgruppe „Es“ (Parforcehörner in Es) die **Oberpfälzer Parforcehornbläser** mit 851 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch!



Ausgezeichnet wurden auch viele Wertungsrichter für ihren großen persönlichen Einsatz.

Zum krönenden Abschluss kam schließlich noch ein wenig Wehmut auf beim Abschied von Hanne und Jürgen Weißmann. Die beiden Gallionsfiguren des Jagdhornbläserwesens in Bayern ziehen sich aus der Führungsebene zurück. Volker Bauer, der neue BJV-Regierungsbezirkvorsitzende in Mittelfranken und Nachfolger von Jürgen Weißmann, hat für die beiden ein ganz besonderes Geschenk mitgebracht: Einen Glücksbringer der Extraklasse. Wir sagen den beiden ein ganz herzlich Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz!



**Hier noch die Ergebnisse des Landesbläserwettbewerbs 2018 in Dinkelsbühl:**

Platz	Name der Gruppe	Punktzahl	Medaille
28	JHB Roth-Hilpoltstein	586	Silber
27	JHB Miesbach	626	Silber
26	JHB Schwabach-Roth	627	Silber
25	JHB Ansbach u. Umg.	643	Silber
24	JHB Gerolzhofen	645	Silber
23	JHB Schwabmünchen	652	Gold
22	Järgergesellschaft Brauner Hirsch, Nürnbg.	655	Gold
21	JHB Schrobenhausen	657	Gold
20	JHB Uffenheim	660	Gold
19	JHB Erding 2	662	Gold
18	JHB Kitzingen	665	Gold
17	JHB Freising Stadt u.	669	Gold

	Land		
16	JHB BJV KG München	670	Gold
15	JHB Mallersdorf	675	Gold
14	JHB Schweinfurt Land	676	Gold
13	JHB Feuchtwangen	678	Gold
12	JHB Eggenfelden	685	Gold
11	Ebersberger JHB	693	Gold
10	JHB Tirschenreuth	694	Gold
9	JHB Ebern	698	Gold
8	JHB Bad Griesbach-Rottal	699	Gold
7	JHB Bad Rodach	701	Gold
6	JHB St. Hubertus Schwandorf	708	Gold
5	JHB Landshut	723	Gold
4	JHB Pfaffenhofen	727	Gold
3	JHB Erding 1	738	Gold
2	JHB des JV Obernburg	742	Gold
<b>1 b (Gäste)</b>	<b>JHB Hameln-Pyrmont (Niedersachsen)</b>	<b>759</b>	<b>Gold</b>
<b>1</b>	<b>JHB Schweinfurth Stadt</b>	<b>768</b>	<b>Gold</b>

#### Wertungsgruppe „A“ (Fürst Pless Hörner)

Platz	Name der Gruppe	Punktzahl	Medaille
4	JHB Erlangen	645	Silber
3	JHB Kronach	674	Gold
2	JHB Steinburg (Schleswig-Holstein)	736	Gold
<b>1</b>	<b>St. Hubertus Mainburg</b>	<b>749</b>	<b>Gold</b>

#### Wertungsgruppe „B“ (Parforcehörner in B)

Platz	Name der Gruppe	Punktzahl	Medaille
3	JHB Auerbach	693	Gold
2	JHB Kaufbeuren	712	Gold
<b>1</b>	<b>Bad Königshofen</b>	<b>720</b>	<b>Gold</b>

#### Wertungsgruppe Quartett „A“ (Fürst Pless), „B“ (Parforcehörner), „G“ (Gemischte Gruppen), „Es“ (Parforcehörer in Es)

Platz	Name der Gruppe	Punktzahl	Medaille
7	JHB Eggenfelden „A“	337	Gold
6	Es-Horn-Freunde Freising „Es“	341	Gold
5	JHB Bad Griesbach-Rottal „B“	352	Gold
4	JHB Eggenfelden „B“	361	Gold
3	Corni di Egra „Es“ (Tschechien)	367	Gold

2	Bucinae Westfalicae „Es“ (Nordrhein-Westfalen)	370	Gold
<b>1</b>	<b>JHB Erding „G“</b>	<b>380</b>	Gold

**Wertungsgruppe „Es“ (Parforcehörner in Es)**

Platz	Name der Gruppe	Punktzahl	Medaille
9	PHB Brauner Hirsch Nürnberg	771	Gold
8	PHB Crailsheim (Baden- Württemberg)	786	Gold
7	Kaibitzer Schlossbläser (Niedersachsen)	806	Gold
6	PHB Eschenbach	823	Gold
5	PHB Groß-Gerau (Hessen)	823	Gold
4	PHB St. Colomann Ammergebirge	825	Gold
3	Corni di Egra „Es“ (Tschechien)	825	Gold
2	Parforcehorncorps Bayrisch Untermain	845	
<b>1</b>	<b>Oberpfälzer Parforcehornbläser</b>	<b>851</b>	Gold